

# Ich stand auf hohem Berge

nach Erk-Böhme



The image shows two staves of musical notation in 6/8 time. The first staff contains the melody for the first line of the song, and the second staff contains the melody for the second line. The lyrics are written below the notes.

Ich stand auf ho - hem Ber - ge und schaut ins tie - fe Tal, \_\_\_  
ein Schifflin sah ich schwim-men, schwim-men da - rin drei Gra-fen warn.

2. Der Jüngste von den dreien, der in dem Schifflin saß,  
bot mir einmal zu trinken kühlen Wein aus seinem Glas.
3. "Ach Mädchen, du wärst schön genug, wärst nur ein wenig reich;  
führwar ich wollte dich nehmen, sähn wir einander gleich!"
4. "Ei bin ich schon nicht reich genug, bin ich doch ehrlich und fromm!  
Ich werd' die Zeit erwarten, bis meines Gleichen kommt."
5. "Wenn deines Gleichen nun nicht kommt, was willst du fangen an?"  
"Darnach geh ich ins Kloster; will werden eine Nonn!"
6. Es stand wohl an ein Vierteljahr; dem Grafen träumt's gar schwer,  
als ob sein herzallerliebster Schatz ins Kloster gangen wär.
7. Der Graf, der kam geritten wohl vor des Klosters Tür.  
Er fragt nach seinem Liebchen, ob sie darinnen wär.
8. Sie kam heraus geschritten in einem schneeweißen Kleid.  
Ihr Haar war abgeschnitten; zur Nonn war sie bereit.
9. Da wandt er sich herumme; kein Wort er sprechen konnt.  
Das Herz in seinem Leibe in tausend Stücke sprang.